



10. Welche wirtschaftlichen Perspektiven sehen Sie für Ihre IFS?

---



---



---



---

11. Welche Veränderungen an Ihrer IFS haben Sie seit der Umsetzung des Bayerischen Rahmenvertrags Frühförderung wahrgenommen? (ein paar Stichpunkte)

---



---



---



---

12. Haben sich diese Veränderungen ausgewirkt

	sehr	ja	teils	nein	gar nicht
auf die fachliche Qualität der Arbeit Ihrer IFS?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
auf die Organisation Ihrer IFS?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
auf die finanzielle Situation der IFS?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

13. Hat Ihre IFS in der aktuellen Organisationsform und in etwa gleichbleibender finanzieller Basis eine Chance, die nächsten 10 Jahre zu überleben?

ja    kaum    nein

      

- Wenn nein: Was muss geändert werden, dass diese Chance bestehen bleibt?

	sehr	ja	teils	nein	gar nicht
Effektivere Arbeitsorganisation in der IFS	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Steigerung der Arbeitseffektivität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Konzentration auf ein "Kerngeschäft"	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mehr Geld von den Kostenträgern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mehr Sponsoren / mehr „fund raising“	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verwaltungsvereinfachung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
weniger differenzierte Angebote (nur noch ambulant, nur noch Gruppe, nur noch mobil)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Personalabbau	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Personalverjüngung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
weniger hochqualifizierte, teure Kräfte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
effektivere Leitungsperson	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
„outsourcing“ von Leistungen an niedergelassene Therapeuten und Honorarkräfte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anderes,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

was? \_\_\_\_\_

14. Wie hoch schätzen Sie den "Marktanteil" Ihrer IFS in der Region ein:  
 (bezogen auf behinderte und entwicklungsgefährdete Kinder und ihre Familien vor der Schule)

10	20	30	40	50	60	70	80	90	100	%
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

15. Welche Konkurrenz besteht derzeit?

Name, Art: \_\_\_\_\_

16. Mit welchen potentiellen Konkurrenten werden Sie in den nächsten 3-5 Jahren umgehen müssen?

Name, Art: \_\_\_\_\_

17. In welche Entwicklungen würden Sie für die Zukunft am ehesten setzen?

	Stimme zu				
	sehr	ja	teils	nein	gar nicht
Das Standardangebot der FF-Stelle bedarfsgerecht weiterentwickeln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Qualitätsentwicklung und Qualitätsmanagement intensivieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Personalentwicklung (Fort- und Weiterbildung...) intensivieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Angebote für spezielle Zielgruppen entwickeln (Eltern mit Schreibabies; Fachkräfte in Kinderkrippen und Kindergärten...)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mehr Präsenz in der Fläche schaffen (Außenstellen, mehr Standorte)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mehr Präsenz in der sozialen Infrastruktur schaffen (Elternangebote, Treffpunkte, Sprechstunden, Familienzentren...)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anderes, was? _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

18. Ihre Interdisziplinäre Frühförderstelle liegt im Regierungsbezirk:

\_\_\_\_\_

Herzlichen Dank für die Zeit, die Sie aufgewendet haben!

Ihre Arbeitsstelle Frühförderung Bayern